

Vorschau

ASV Reckendorf – SV Zückshut

Am kommenden Sonntag hat unsere Erste mit dem Kreisklassenneuling SV Zückshut eine lösbare Aufgabe vor sich.

Aktuell steht der Gast aus Zückshut mit dem Rücken zur Wand. In den bisherigen 7 Spielen konnten sie nur einmal den Platz als Sieger (Heimsieg gegen SV Dörfleins II zum Saisonauftakt) verlassen. Seitdem gab es für die Zückshuter nicht mehr als ein Remis, ansonsten mussten sie sich 5 mal dem Gegner beugen- und das bei 10 : 27 Toren. Bei dieser Ausbeute ist momentan nur Platz 15 in der KK1 und damit ein Abstiegsplatz für den SV drin. Noch schlechter ist das Abschneiden der Gäste bei Betrachtung der Auswärtstabelle. In der Fremde konnten sie bislang überhaupt nicht überzeugen. 1 Remis und 3 Niederlagen stehen hier zu Buche. Bemerkenswert ist das Torverhältnis: 4 : 21 Tore!

Auch die letzten beiden Partien waren keine Erfolgserlebnisse für Zückshut, so musste man sich bei Wacker Bamberg mit 2 : 3 und gegen den TSV B`güßbach mit 1 : 2 geschlagen geben. Aber beide Spiele waren denkbar knapp. Das sollte unserer Elf, die favorisiert in das Spiel geht, eine Warnung sein. Denn auch wenn mit dem überzeugenden 6 : 0 Sieg am vergangenen Sonntag eine ausgeglichene Bilanz (4 Siege, 4 Niederlagen bei 17 : 15 Toren; Platz 9) erreicht wurde, so lief bislang noch nicht alles rund in der Saison. Aber mit der Konzentration und dem Willen zum Sieg wie am vergangenen Sonntag sollte es nicht nur möglich sein, die bisherige Heimbilanz von 2 Siegen und 1 Niederlage bei 7 : 4 Toren aufzubessern. Denn Zückshut hat bislang keinen besonders starken Sturm aufgeboten, so dass es möglich sein sollte die Null wieder zu halten. Gleichzeitig sollte es gelingen die alles andere als feste Abwehr des SV in Verlegenheit zu bringen, um das eine oder andere Tor zu erzielen.

Ein Sieg würde dabei vor allem das Selbstbewusstsein weiter stärken. Und ganz nebenbei bliebe man weiter „im Geschäft“. Denn eines kann schon jetzt in dieser Saison gesagt werden: Grundsätzlich kann jede Mannschaft jeden Gegner schlagen. Es gibt keine überragende Mannschaft wie im letzten Jahr der SV Hallstadt. Von unserer Seite aus sollte aber nicht geschaut werden, was die Konkurrenten machen. Wir müssen den Erfolg vom Sonntag bei Wacker Bamberg im Heimspiel gegen Zückshut bestätigen. Dafür wünschen wir VIEL ERFOLG!